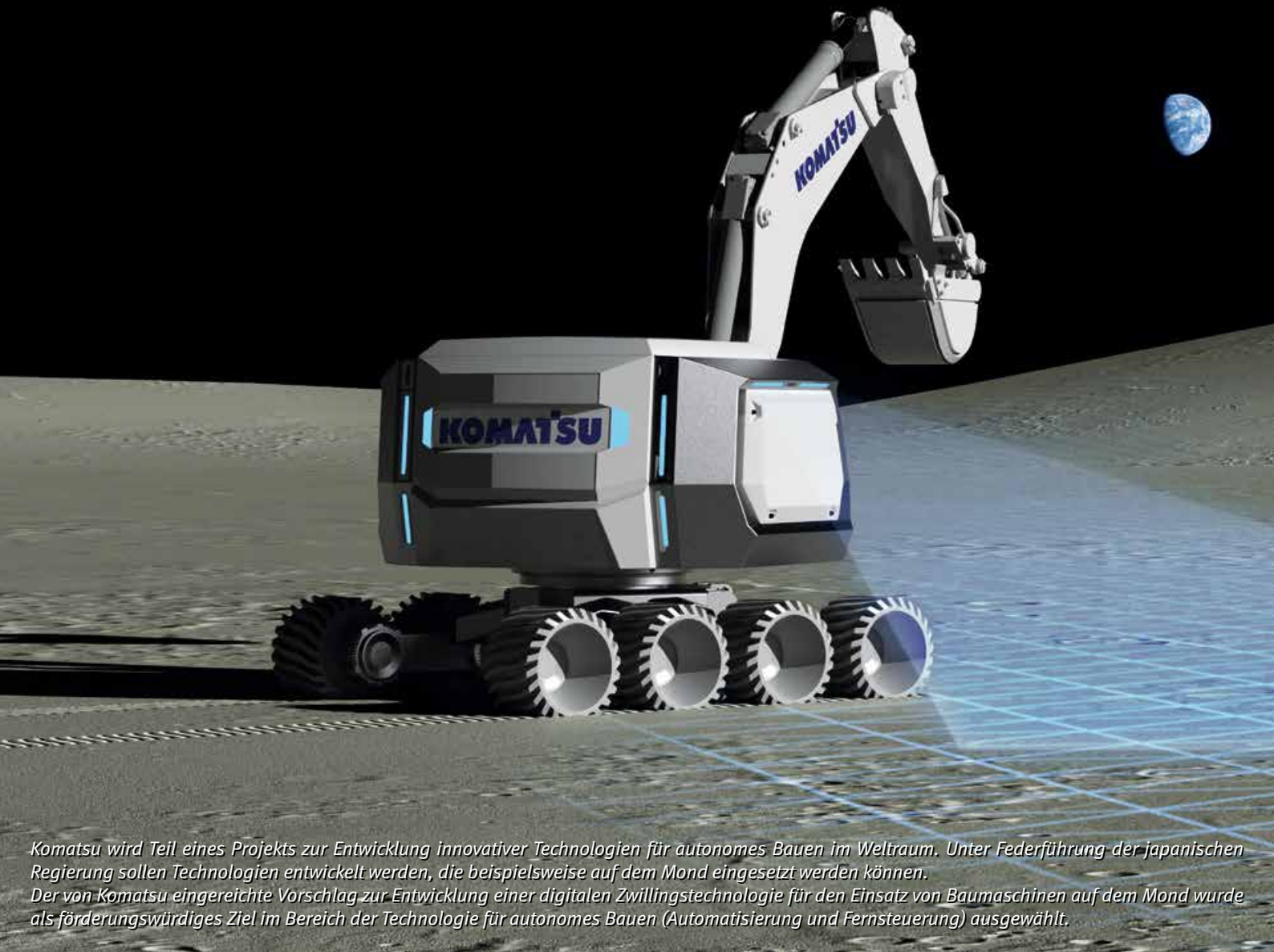


Aktuell

Unsere Leistung – Ihr Erfolg



Komatsu wird Teil eines Projekts zur Entwicklung innovativer Technologien für autonomes Bauen im Weltraum. Unter Federführung der japanischen Regierung sollen Technologien entwickelt werden, die beispielsweise auf dem Mond eingesetzt werden können. Der von Komatsu eingereichte Vorschlag zur Entwicklung einer digitalen Zwillingstechnologie für den Einsatz von Baumaschinen auf dem Mond wurde als förderungswürdiges Ziel im Bereich der Technologie für autonomes Bauen (Automatisierung und Fernsteuerung) ausgewählt.



KOMATSU

Komatsu mit Ein-Linien-Produktion zu optimalen Durchlaufzeiten

Seit März 2021 steht in der Produktion von **Komatsu Germany** in Hannover eine Fahrständerfräsmaschine Ecomill von Emco Mecof. Damit ersetzt der Baumaschinen-Hersteller zwei ältere Bearbeitungszentren, spart wertvollen Platz sowie Arbeitszeiten und erhöht die Produktivität deutlich. Im Hoch- und Tiefbau boomen die Geschäfte seit vielen Jahren. Entsprechend wichtig sind moderne Baufahrzeuge, die optimal an den jeweiligen Bedarf angepasst sind. Die Ecomill ist für die Pendelbearbeitung von bis zu 20 Tonnen schweren Bauteilen konfiguriert und ersetzt zwei ältere Bearbeitungszentren. So wurden die Durchlaufzeiten reduziert. Noch wichtiger ist Ingo Büscher, GF Werk Komatsu Hannover, jedoch die gewonnene Flexibilität und Produktivität: „Wir wollten bei uns unbedingt eine Ein-Linien-Fertigung realisieren. Das heißt, dass verschiedene Hauptkomponenten unserer Baufahrzeuge – wie Schaufel, Ausleger, Vorder- und Hinterrahmen – nach dem Schweißprozess in ein zentrales Bearbeitungszentrum kommen. Dort werden dann verschieden große Passungen für Montagebolzen eingefräst. Dabei darf es keine Rolle spielen, ob die Bauteile für einen Radlader oder Mobilbagger vorgesehen sind und welche Größe diese haben. Die Ecomill von Emco Mecof macht uns das möglich.“



Auf 200.000 m² Werksgelände werden in Hannover Radlader von 55 bis 531 PS und Mobilbagger von 14 bis 22 Tonnen entwickelt, produziert und vertrieben.



Gruppenbild aller Personen, die am Projekt Ecomill in Deutschland federführend beteiligt waren (v.l.n.r.): Fertigungsleiter Sascha Thiese, Betriebsingenieurin Nicole Köhne, Geschäftsführer Ingo Büscher, Betriebsingenieur Nico Paasche (alle Komatsu Germany), Emco-Vertriebsleiter Großmaschinen Uwe Urban und Matthias Henning Gesamtproduktionsleiter bei Komatsu Germany.

Bearbeitungszeit beim Fräsen von 45 Minuten auf 17 Minuten verkürzt

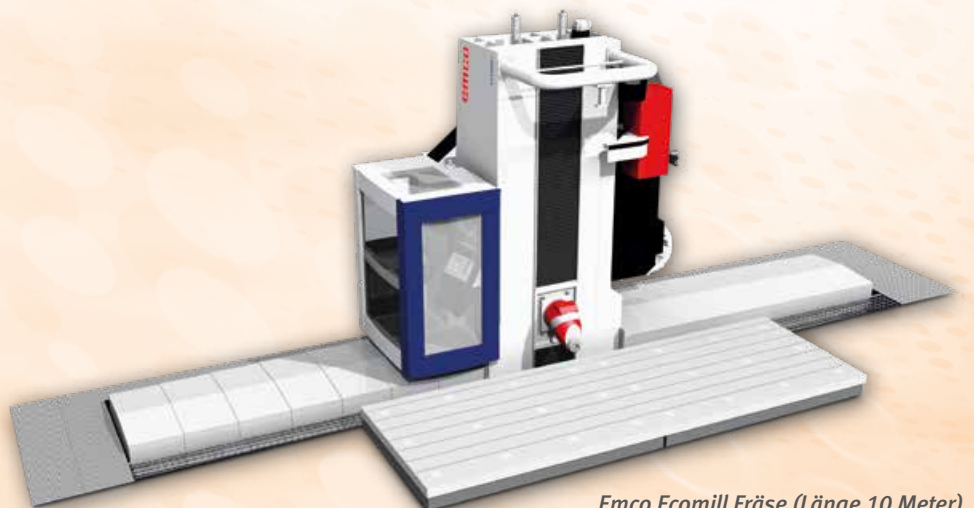
„Der mechanische Aufbau unseres kompakten Fräskopfs erlaubt es, relativ kurze Werkzeuge einzusetzen. Daraus resultieren eine optimale Kraftübertragung und hohe Stabilität.“ Darüber hinaus verfügt der Universalfräskopf über eine Luft-Ölschmierung, eine Wasserkühlung und eine automatische Positionierung, die auf ein Tausendstel Grad genau ist. „In Summe erreichen wir durch diese technologischen Innovationen mehr Genauigkeit und Produktivität am Werkstück“, erläutert Urban.



Das Emco-Werk Mecof nahe Genua. Weltweit ist Emco Mecof als Hersteller von Hochgeschwindigkeits-Fräsmaschinen und Bearbeitungszentren anerkannt und seit 2005 Teil der Halleiner Emco GmbH. www.emco-world.com

Ecomill

- Hohe Produktivität durch Ein-Linien-Fertigung
- Flexibilität bei der Bearbeitung unterschiedlich großer Werkstücke
- Digitale Einbindung in die KOMATSU Produktionssteuerung
- After Sales Service inkl. Ersatzkopf-Verleih



Emco Ecomill Fräse (Länge 10 Meter)

Kuhn expandiert nach Rumänien

PERFEKT FÜR EXPANSION GEEIGNET



v.l.n.r. Razvan Marcu, Constantin Marcu, Günter Kuhn, Andreas Kuhn, Stefan Kuhn

Mit „Marcom“ hat Kuhn Ende Februar nun ein rumänisches Unternehmen übernommen, das 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt und im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 41 Millionen Euro erwirtschaftete. Marcom wurde 1992 gegründet und beschloss im Jahr 1999 seine Ausrichtung vor allem auf den Verkauf der Marke Komatsu zu konzentrieren. Das Unternehmen mit seinem Standort in Bukarest ist somit perfekt für die Expansion und Erweiterung der Kuhn Holding geeignet.

„Wir freuen uns über diesen Erweiterungsschritt unseres Unternehmens. Mit Marcom haben wir eine erfolgreiche Gesellschaft übernommen, die unser gesundes Wachstum noch stärker vorantreiben wird. Zudem ist die Erweiterung in Rumänien ein wichtiger Schritt der Internationalisierung“, sagen Andreas und Stefan Kuhn. Wir freuen uns, dass Razvan Marcu, Sohn des Firmengründers als Geschäftsführer die Geschicke in Rumänien weiter leitet.

Wir begrüßen Sie auf der

bauma

24. - 30. Oktober 2022 München

Komatsu Halle C6 und Demogelände

Wir freuen uns, Ihnen die Neuheiten präsentieren zu dürfen und heißen Sie herzlich willkommen.



Vorwort

Sehr geehrte Geschäftsfreunde!

Unbeeindruckt und unbeirrt von allen Unruhen ob gesundheitlicher Natur, Engpässen in den Beschaffungsmärkten oder dem Krieg in der Ukraine floriert weitgehend die Wirtschaft.

Die verschiedenen Engpässe an Rohstoffen und Komponenten treiben allerdings die Preise in die Höhe. Mit gesundem Optimismus vertrauen wir der Vernunft der Politik und blicken mit Zuversicht in die Zukunft.

Auf den folgenden Seiten können Sie interessante Einsatzberichte aus den verschiedenen Ländern entnehmen. Neu hinzugekommen sind Berichte aus Rumänien. Im März konnten wir den Komatsu Händler Marcom in Rumänien übernehmen.

Vom 24. bis 30. Oktober findet die Bauma in München statt. Die gesamte Baumaschinen Branche befindet sich in einem großen Umbruch, Komatsu als Technologieführer wartet mit vielen interessanten Neuigkeiten auf, in der Elektrifizierung, in Smart Construction und vielem mehr.

Wir freuen uns sehr Sie alle spätestens auf der Bauma in München zu treffen!

Ihre Familie Kuhn

Eugendorf, im Mai 2022

VA Erzberg schätzt die neue intelligente Komatsu Raupe D155AXi

Im Bergbau werden sehr hohe Qualitätsansprüche an Baumaschinen gestellt. Die VA Erzberg GmbH baut deshalb bereits seit über zwei Jahrzehnten auf Geräte von Komatsu, die man beim verlässlichen Partner Kuhn erwirbt.

Die Partnerschaft zwischen der VA Erzberg GmbH, die nachhaltigen Bergbau am steirischen Erzberg betreibt, und dem Baumaschinenhändler Kuhn besteht seit mehr als 20 Jahren und ist geprägt von einer sehr guten Vertrauensbasis. „Wir schätzen vor allem das Selbstverständnis der Firma Kuhn, dass Maschinen für den Einsatz am Erzberg den höchsten Qualitätsstandards entsprechen und sehr hohen Produktivitätsanforderungen gerecht werden müssen“, sagt Josef Pappenreiter, Geschäftsführer Technik bei der VA Erzberg GmbH, der weiter meint: „Auf Basis dieser Rahmenbedingungen haben wir

in den letzten 23 Jahren 26 Groß-Bergbaugeräte und 14 sonstige Baumaschinen der Firma Komatsu bei Kuhn erworben.“

Sofortige Inbetriebnahme

Zuletzt erwarb das steirische Unternehmen die neue intelligente Komatsu Raupe D 155 AXi. Das bewährte Konzept der intelligenten Maschinensteuerungen von Komatsu, die bereits im Werk integriert werden, hat inzwischen weltweit Einzug gehalten. Die halbautomatische Steuerung sorgt für eine enorme Steigerung der Effizienz und Sicherheit im Sinne des Fahrers. Planiermaschinen von Komatsu, die über eine intelligente Maschinensteuerung verfügen, führen in der Automatik-Betriebsart nicht nur das Grobplanum, sondern auch hochpräzise Feinplanierarbeiten aus.

Die integrierte Steuerung garantiert eine saubere Ausführung der geplanten Arbeiten



VA Erzberg Betriebsleiter Stv. DI Dr. mont. Alfred Stadtschnitzer, Fahrer Helmut Matous, Herbert Kreiseder (Kuhn) und Instandhaltungsleiter Ing. Peter Aflenzer (v.l.n.r.).

auch bei Gerätefahrern mit geringem Erfahrungsschatz“, so Alfred Stadtschnitzer, stellvertretender Betriebsleiter.

TOPCON
NUR DAS NÖTIGSTE
NICHT MEHR UND NICHT WENIGER

- Schnell und exakt auf Sollhöhe – schon beim ersten Mal
- Mindestens 30% Produktivitätssteigerung
- Einfaches Bearbeiten von ebenen und schrägen Flächen
- Kompasseneinsatz mit gedrehtem Oberwagen auch für Böschungen
- Verbesserte Arbeitssicherheit – kein Personal an der Maschine
- Besonders bedienerfreundlich und schnell erlernbar

TOPCON
 AUTHORIZED DEALER

Kuhn stattet erstmals Komatsu-Minibagger mit Topcon 3D-Steuerung aus

Bisher wurde die Topcon 3D-Steuerung X-53i meist im Zusammenspiel mit Großbaggern eingesetzt. Die „Schermann Erdbau- und Recycling GmbH“ nutzt die digitalen Vorteile aktuell beim Neubau des Krankenhauses in Oberwart.

Im Mai erfolgte der Spatenstich für den Neubau des Krankenhauses Oberwart. Mit einer Gesamtinvestition von 235 Millionen Euro handelt es sich um das größte Bauprojekt im Burgenland. Die Fertigstellung soll bis Ende 2023, die Inbetriebnahme 2024 erfolgen. Die „Schermann Erdbau- und Recycling GmbH“ setzt auf dieser Baustelle aktuell den Komatsu-Bagger PC80MR-5 ein, den sie bei Kuhn erworben hat. Das Besondere daran: Das wendige Acht-Tonnen-Gerät, das auf Komfort und Vielseitigkeit baut, wurde mit der Topcon 3D-Steuerung X-53i ausgestattet.

Wendig und kompakt

„Ein bestimmter Bauabschnitt beim Krankenhaus ist nur mit einem Kompaktbagger bis zu acht Tonnen zu bewältigen. Deshalb war die 3D-Steuerung eine Voraussetzung



Der Fahrer Nino Karlovits („Schermann Erdbau- und Recycling GmbH“) bedient den PC80MR-5 von Komatsu inklusive der modernen 3D-Steuerung X-53i von Topcon. Ein Vorteil des Kompaktbaggers mit GPS-System ist auch die Höhen- und Schwenkbegrenzung.

für uns. Sie funktioniert einmalig und wir sind sehr zufrieden damit“, sagt Peter Schermann, Geschäftsführer der „Schermann Erdbau- und Recycling GmbH“.

SmoothRide von Topcon beschleunigte Bauarbeiten beim Flughafen Innsbruck

Das bisher größte Bauprojekt in der Geschichte des Flughafen Innsbruck konnte Ende Oktober 2021 nach vierwöchiger baubedingter Schließung fertiggestellt werden. Die Generalsanierung verlief dabei sehr erfolgreich und die „neue“ Piste ist nun für die kommenden Jahrzehnte einsatzbereit. Bei der Generalsanierung der Piste wurden zuerst 57.000 Tonnen Asphalt abgetragen und später wurde dieselbe Menge neuer Asphalt wieder aufgetragen. Eine große Herausforderung stellte der enge Zeitplan dar, der jedoch perfekt eingehalten werden konnte. Neue Technologien machen es heute möglich, Baustellen effizienter zu gestalten. „Nach erfolgtem Anbau der GPS-gesteuerten Anlagenteile an die Asphaltfräsen und deren Justierung, konnte mit unserem eingespielten 3D-Modell ein millimetergenaues Fräsen bewerkstelligt werden“, so Roland Pomarolli von STRABAG, der das Bauprojekt am Flughafen Innsbruck leitet, über das SmoothRide-System.

Unkompliziert arbeiten

Beim Einsatz von SmoothRide wird zuerst die vorhandene Fahrbahn gescannt. Der Scanner wird dabei direkt an einem Fahrzeug mit Anhängerkupplung befestigt und zeichnet die Daten unkompliziert während der Fahrt auf.



Die Vorteile des Positionierungssystems SmoothRide von Topcon umfassen das Fräsen variabler Tiefen, das Erstellen einer gleichmäßig starken Straßendecke und eine beständige Ebenheit über kilometerlanges Fräsen.

Für die Datenaufnahme sind keine Sperrungen der Fahrbahn mehr notwendig. Danach wird mit einer speziellen Software das Modell der neuen Fahrbahn erstellt.

In einem weiteren Arbeitsschritt wird die vorhandene Fahrbahn mit Unterstützung der RDMC-Maschinensteuerung abgefräst, bevor

die Fräsfläche gescannt wird. Schließlich werden die neuen Asphaltsschichten wieder mittels RDMC-Maschinensteuerung eingebaut. Die abschließenden Bauarbeiten widmen sich dem Verdichten der neu eingebauten Schichten sowie dem Scannen der neu hergestellten Oberfläche.

Erfolgreiche Auslieferung von zwei Komatsu WA475-10 Radladern

Kuhn Slovenija hat Anfang des Jahres bereits zwei Komatsu WA475-10 Radlader an **Gradnje Žveplan d.o.o.** und **Tovarna asfalta Pomurje d.o.o.** ausgeliefert.

Neben der überragenden Leistung, der komfortablen und geräumigen Kabine und den bequemen Wartungspunkten waren die

Kunden vor allem von dem neuen hydraulisch-mechanischen Getriebe von Komatsu und dem niedrigen Kraftstoffverbrauch beeindruckt.

Beide Lader wurden mit der Standardlenkung und mit der optionalen Komatsu Short Lever Steering (K-SLS) ausgeliefert.



Firma Gradnje Žveplan d.o.o.



Firma Tovarna asfalta Pomurje d.o.o.



Beide Lader wurden optional mit dem Komatsu Short Lever Steering (K-SLS) ausgeliefert.



Für jede Aufgabe
das richtige Werkzeug

INNOVATIV
im Produktdesign

Hohe Leistung bei geringem Gewicht

Extrem wenig bewegliche Teile

Einstellbare Steuerventile

Minimaler Wartungsaufwand

Geringste Betriebskosten



WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT



Salonit Anhovo (Wietersdorfer Gruppe) verbessert seinen Maschinenpark



Das Team von Salonit Anhovo ist stolz auf die neuen Geräte für den Einsatz im Zementwerk. Maximale Produktivität zu minimalen Betriebskosten: Muldenkipper HD605-8 + Radlader WA600-8

Das Traditionsunternehmen kaufte kürzlich drei neue und leistungsfähige Komatsu-Baumaschinen von Kuhn Slowenija. Salonit Anhovo – ein Unternehmen der Alpacem-Gruppe von Wietersdorfer – ist der größte Zementhersteller Sloweniens mit einer fast 100-jährigen Tradition. Neben seiner Tradition zählt er zu den technologisch, ökologisch und wirtschaftlich effizientesten Zementwerken in Europa. Der Kauf des starren Muldenkippers HD605-8 von Komatsu, des knickgelenkten Muldenkippers HM300-5 und des Radladers WA600-8 ist die erste geschäftliche Zusammenarbeit zwischen Salonit Anhovo und Kuhn Slowenien, die gute Beziehungen und einen qualitativ hochwertigen Service und Support zum Nutzen einer langjährigen Zusammenarbeit gewährleisten wird.



28 to Nutzlast: Muldenkipper HM300-5

tativ hochwertigen Service und Support zum Nutzen einer langjährigen Zusammenarbeit gewährleistet wird.



Sekon d.o.o. erweitert Komatsu-Flotte mit einem Midibagger PC88MR-11Eo



v.l.n.r.: Ante Jercic, Gebietsverkäufer Kuhn Hrvatska und Robert Kondža, Eigentümer der Firma Sekon d.o.o. bei der Übergabe des PC88MR-11Eo

Die Partnerschaft zwischen Sekon d.o.o. in Tučepi und Kuhn Hrvatska d.o.o. besteht seit 20 Jahren und basiert auf gemeinsamen Vertrauen. Das Unternehmen ist im Baubereich tätig, vorwiegend im Straßenbau und bei der Durchführung von maritimen Arbeiten, wie Wellenbrecherbau und Strandbau. Anfangs arbeitete Sekon d.o.o. als Subunternehmer der Firma Strabag beim Bau der Autobahn Zagreb – Split. Herr Robert Kondža, Eigentümer des Unternehmens, ist seit Beginn seiner Tätigkeit von der Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Komatsu Maschinen überzeugt. Nach den ersten zwei Baggern der Reihe PC340 erweiterte er seinen Maschinenpark mit den Baggern PC210 und PC230, und in den letzten 5 Jahren wurden 7 Komatsu-Maschinen zusätzlich gekauft: Mobilbagger der Reihe PW160, PC16 und PC55 im Bereich der Minibagger, Baggerlader WB97S-8 und zuletzt ein Midibagger PC88MR-11Eo.

XCENTRIC RIPPER

Die Revolution im Bergbau und Felsabbau

- ▶ Bis 5 mal höhere Produktion im Vergleich zu einem Hydraulikhammer
- ▶ Günstige Alternative zum Bohren und Sprengen
- ▶ Für alle Standardbagger geeignet

Neuer Komatsu PC1250 überzeugt mit Leistung und Produktivität

Holcim ist weltweit führend in der Herstellung von Baustoffen und bietet eine breite Palette von hochwertigen Baustoffen und

Lösungen an. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 70.000 Mitarbeiter in über 70 Ländern der Welt. Der PC1250 wiegt fast 130

Tonnen, die Auslieferung erfolgte mit insgesamt 5 LKW.



Leistungstark und umweltfreundlich samt gesteigerter Produktivität, der Komatsu PC1250 ist perfekt für den Einsatz im Zementwerk von Holcim

E-Parts Store

Kuhn.Portal



Wenn Sie Kosten und Zeit sparen möchten, dann ist der **E-Parts Store** das Richtige für Sie.

Hier nur ein paar wenige Vorteile, die Sie daraus ziehen können:

- **Zugang zu Bestellungen 24 h/365 Tage**
- **Schnell und kostengünstig Komatsu-Original-Ersatzteile beschaffen**
- **Sofortige Auskunft über Preis und Liefer-Situation**
- **Übersicht über Ihre Bestellungen**



Melden Sie sich einfach über unser Homepage-Formular dazu an und wir werden Sie umgehend kontaktieren, um den Zugang für Sie zu aktivieren.

www.kuhn.at/de/baumaschinen/dienstleistungen/ersatzteile/e-parts-store

Zwei weitere Komatsu HD785-8 für CUPRU MIN S.A.

MARCOM lieferte im Januar und Februar 2022 zwei weitere Komatsu HD785-8 Muldenkipper an CUPRU MIN, welches das größte Bergbauunternehmen in Rumänien ist. Mit diesen beiden Neuanschaffungen erreicht die Komatsu HD785-Flotte bei CUPRU MIN 10 Einheiten. Der erste Muldenkipper wurde 2003 ausgeliefert und ist immer noch in Betrieb, wobei er mit einem Rhythmus von etwa 3.500 Stunden pro Jahr sehr gut funktioniert.

CUPRU MIN besitzt auch den größten Hydraulikbagger Rumäniens, einen Komatsu PC3000-6, welcher mit seiner 16 m³-Schaufel perfekt für die Beladung der Muldenkipper ist. Im Fuhrpark enthalten sind viele andere Komatsu Maschinen, unter anderem auch Radlader WA800 und WA500, Planierraupe D155, Motor-Grader GD675.

MARCOM ist ein 30 Jahre altes rumänisches Unternehmen und seit 1999 Komatsu-Vertriebspartner. Marcom wurde im Februar 2022 von der Kuhn-Gruppe übernommen.

Robust, langlebig und verlässlich: die Mulde HD785 im Einsatz bei CUPRU MIN S.A.



emco

✓ DIE IDEALE DREHWERKBANK FÜR JEDE WERKSTATT



www.emco-world.com

Kuhn nutzt Remote Service &



Über das sogenannte Komtrax-System, das mittels GPS funktioniert, kann die Firma Kuhn alle verkauften oder verliehenen Baumaschinen von Komatsu erfassen und die wichtigsten Einsatzparameter der Maschinen direkt vom Computer, Smartphone oder Tablet aus einsehen.

Durch Remote Service können Techniker des Baumaschinenhändlers Kuhn ihre Kunden schulen, Maschinen neu einstellen, Fehlersuchen durchführen und die Software aktualisieren. So ist ein leicht zugänglicher und rascher Support garantiert und Stillstände der Maschinen können minimiert werden.

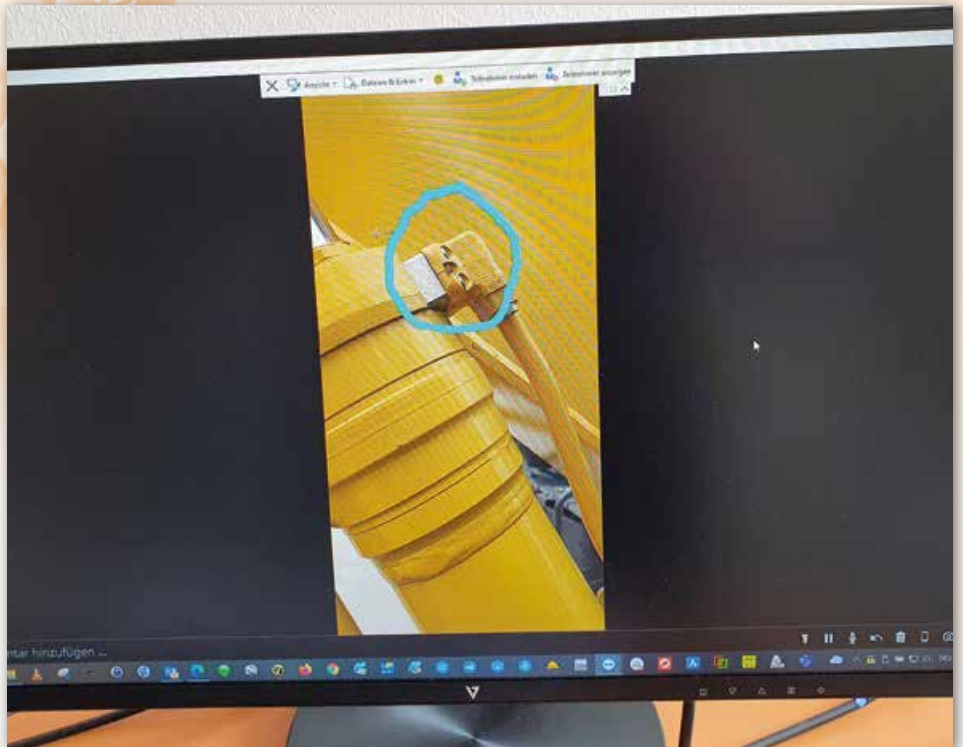
Die digitale Revolution am Bau ist mitten im Gange. Unter dem Begriff Baustelle 4.0 versprechen neue Technologien rationellere Abläufe, mehr Termin- und Kostensicherheit sowie mehr Produktivität und Qualität. Remote Service, also sozusagen der Service via Fernbedienung, wird bei Kuhn schon seit Jahren genutzt und hilft dessen Kunden dabei, die Komatsu-Baumaschinen rascher zu warten beziehungsweise zu reparieren.

„Bei den intelligenten und GPS-gesteuerten Maschinen können wir uns live in die Maschine einlinken und nach möglichen Fehlerquellen suchen“, erklärt Ing. Peter Präauer, Prokurist und Kundendienstleister bei Kuhn. Musste früher ein Techniker jedenfalls direkt zum Kunden fahren, um mögliche Fehler zu analysieren spart man hier mittlerweile Zeit und Geld und kann rascher agieren. Die Reparatur vor Ort kann dann entweder von einem Mechaniker des Kunden vorgenommen werden, der vom Kuhn-Techniker – dem so-



Ein Monitor in der Fahrerkabine stattet den Fahrer mit zahlreichen Informationen aus und erleichtert ihm die Arbeit.

macht Bauprojekte effizienter



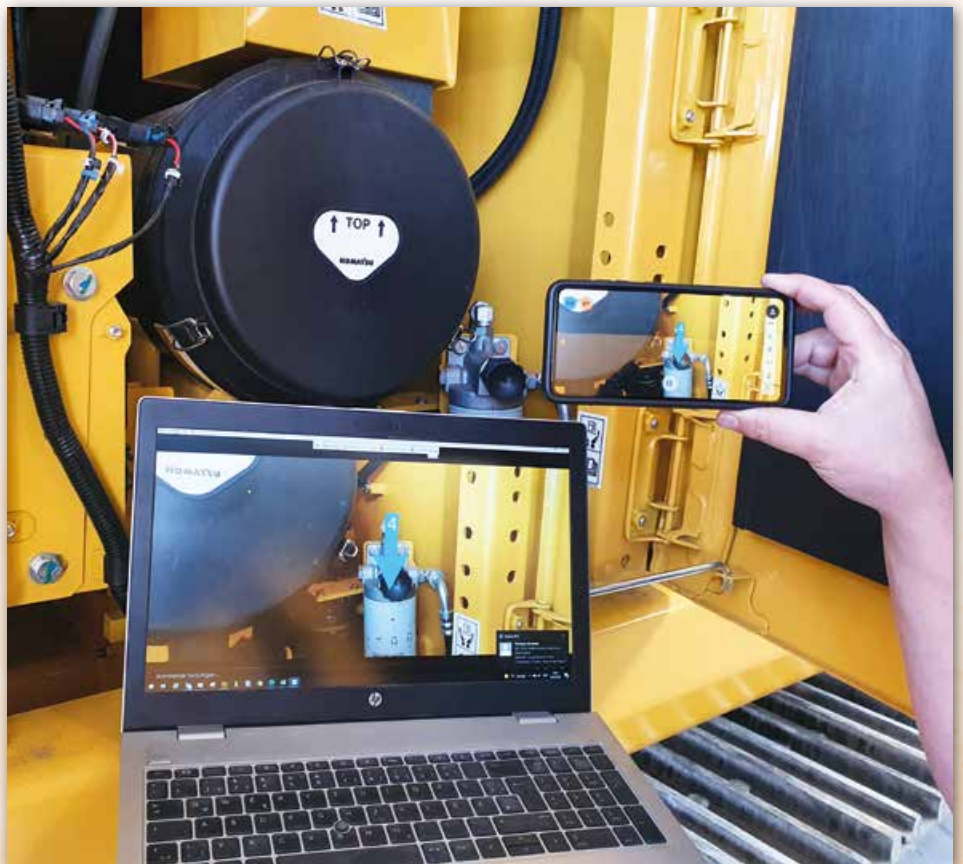
Über „TeamViewer“ ist es mit einem einfachen Smart-Phone, einem Tablet oder einem Laptop sowie mit einem Computer möglich, Sprache und Bild live zu übertragen und dem Techniker vor Ort auf diese Weise Hilfestellungen zukommen zu lassen.

genannten Trouble Shooter – digital unterstützt wird oder aber ein Kuhn-Mechaniker fährt mit genauen Kenntnissen über die Probleme und die benötigten Ersatzteile zum Gerät, um es zu reparieren.

Eine weitere Möglichkeit zum Remote Service bietet die Software von „TeamViewer“. Über diese ist es mit einem einfachen Smart-Phone möglich, Sprache und Bild live zu übertragen und dem Techniker vor Ort auf diese Weise Hilfestellungen zukommen zu lassen.

HILFESTELLUNG AUF KNOPFDRUCK

Remote Service wird aber nicht alleine bei Reparaturen eingesetzt. Die Komatsu-Baumaschinen sind mit einem Monitor am Sitzplatz des Gerätebedieners ausgestattet worauf Geländemodelle eingespielt werden können. Der Fahrer erfährt also mittels Bildschirm exakt, wie tief seine Baumaschine graben sollte oder wie Planierarbeiten verlaufen sollten. Gibt es hier Probleme, kann sich wiederum der Kuhn-Techniker mittels Laptop, Smartphone oder Tablet von jedem Ort aus einlinken und Hilfestellungen leisten. „Für den Kunden gibt es sogar die Möglichkeit, vor Ort eine Datenbrille zu nutzen. Durch eine Kamera in der Brille sieht der Kuhn-Techniker dann, wo es anzusetzen gilt



und er kann den Kunden unterstützen. Auf einem Auge gibt es Displays, wobei man Unterlagen oder diverse Zeichnungen einspie-

len kann“, so Peter Präauer. Hilfestellungen per Knopfdruck gehören heutzutage also zum Alltag in der Baubranche.

SMART CON



Kuhn Bohemia a.s. und Smart Construction kündigen Partnerschaft an, um die sich entwickelnden Kundenbedürfnisse zu erfüllen

Im Rahmen dieser Partnerschaft wird Kuhn Bohemia den Kunden in der Tschechischen Republik und in der Slowakei die digitale Transformation ermöglichen, indem es alltägliche Dienstleistungen zur Unterstützung von Smart Construction – Lösungen anbietet, wie z. B. die Vermietung von Maschinen, die Erstellung von 3D-Daten, die Einrichtung von Baustellen und die Beratung vor Ort. In Europa sind die Partner von Smart Construction derzeit in 6 Ländern aktiv. Smart Construction wird sein Partnernetzwerk in ganz Europa weiter stärken und ausbauen.

„Bei Smart Construction geht es darum, durch die digitale Transformation des Erdbaus einen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen, daher ist es wichtig, dass wir eine starke lokale Präsenz mit einem Partner haben, der über große Erfahrung bei der Unterstützung von digitalen Dienstleistungen für die Baustelle verfügt. Als Smart Construction Partner wird



Herr Radek Sedláček, Produktmanager von Kuhn Bohemia im Gespräch mit den Experten.

STRUCTION

Kuhn Bohemia zu einem echten Unterstützer des Geschäfts unserer Kunden in der Tschechischen Republik und der Slowakei.“

Über Smart Construction

Smart Construction, ein Technologieunternehmen von Komatsu, wurde erstmals 2015

eingeführt, um die Effizienz zu steigern und den Arbeitskräftemangel in der japanischen Bauindustrie zu beheben. Inzwischen ist Smart Construction in ganz Japan, Europa, Nordamerika und Australien aktiv.

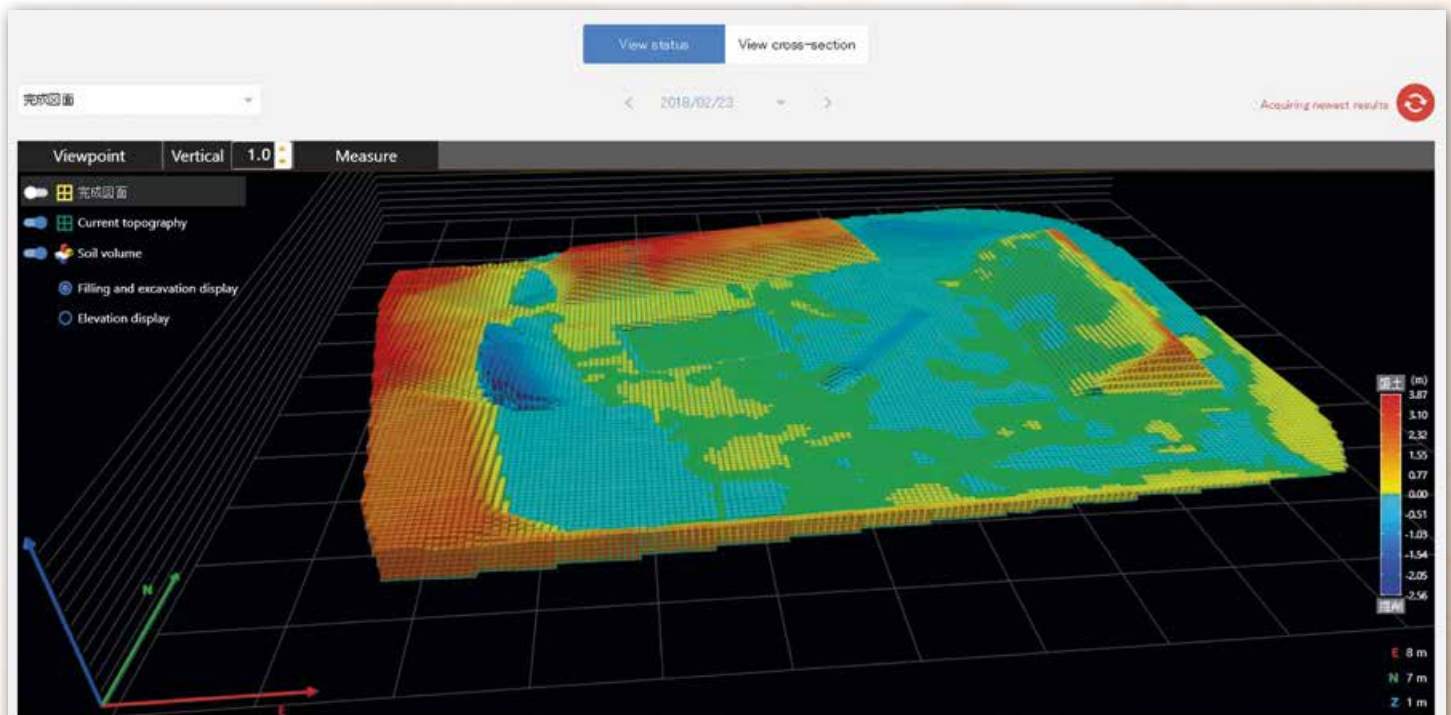
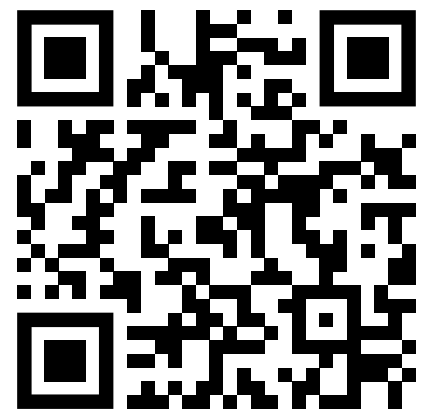
Smart Construction bietet eine Reihe von Lösungen, die Erdbauprojekte von der Ange-

botserstellung bis zur Berichterstattung begleiten. Vom Aufbau einer 3D-Welt mit Drohnenvermessungsdaten bis hin zur Ermittlung der besten Transportroute. Mit diesen Daten hilft Smart Construction den Einsatz von Maschinen und den Abbau und die Bewegung des Materials auf Baustellen zu verfolgen und zu optimieren.



Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.smartconstruction.io



Überwachen Sie Ihre Baustelle in Echtzeit.

Mit Smart Construction können Sie vom Schreibtisch aus die gesammelten, hochpräzisen Gelände- und Maschinendaten Ihrer Baustelle in Echtzeit einsehen. Der Fortschritt der Arbeiten wird visualisiert, sodass Sie einen nie da gewesenenen, detaillierten Einblick erhalten. Baustelleninformationen und Vergleichsdaten können mit allen Beteiligten geteilt werden.

Feierliche Übergabe eines Muldenkippers Komatsu HM400-5 an die Firma Heidelberg Cement in Radotin

Der Komatsu HM400-5 wird im Kalksteinbruch in Radotin in der Nähe von Prag zum Einsatz gebracht. Dank seines kraftvollen Motors gemäß EU Stufe V, dem Zugkraftkon-

trollsystem (KTCS), der robusten Ausführung und modernster Achsaufhängung und Retar-

dertechnik war der HM400-5 die erste Wahl bei Firma Heidelberg Cement.



Produktivität auf Abruf. Durch die wählbaren Betriebsarten lässt sich seine Leistung optimal und spontan an jede Einsatzanforderung anpassen.



Feierliche Übergabe im Werk Radotin.

Digando – der führende B2B-Marktplatz für die digitale Baumaschinenmiete.

MEHR ÜBERSICHT

Alle Mietvorgänge online einsehen & die Kosten im Griff.

MEHR FLEXIBILITÄT

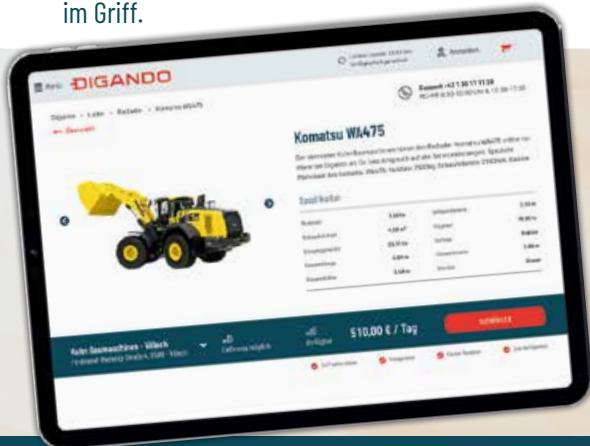
24/7 auf den Mietpark zugreifen.

MEHR AUSWAHL

Alle Angebote einsehen und vergleichen.

MEHR MÖGLICHKEITEN

Alle Mietstationen auf einen Blick.



**JEDERZEIT,
SCHNELL & SICHER**



DIGANDO

www.digando.com

Neuer Radlader WA500-8Eo für die Kiesgrube der Firma ILKA s.r.o.

Die Firma ILKA s.r.o. betreibt zwei Kiesgruben mit einer geschätzten Jahresproduktion von 1 Mio. Tonnen Zuschlagstoffen. Eine Kiesgrube befindet sich in der Nähe der KUHN-SLOVAKIA-Zentrale in Senec. Das Ziel der ILKA s.r.o. ist es, die Produktion von 700.000 Tonnen auf 1.000.000 Tonnen im Jahr 2022 zu steigern. Im Februar fand die Übergabe des leistungsstarken Radladers WA500-8Eo statt. Der WA500-8Eo erfüllt selbst im härtesten Ein-

satz die hohen Anforderungen im Kieswerk und ergänzt damit die bestehende Flotte

von Radladern, Raupenbaggern und Dumpfern zur vollsten Zufriedenheit des Kunden.



KOMATSU WA500-8E0 – STARK UND KRAFTVOLL

Leichtes Schaufelfüllen durch neues Schaufeldesign; Erstklassiger Fahrerkomfort; neuer luftgefederter Bedienplatz mit integrierter EPC-Bedienhebelkonsole sind nur einige Leistungsmerkmale des vielseitig einsetzbaren WA500-8E0.



MAX. HUBKRAFT
2620
kg



LEISTUNG
75
hp



GESCHWINDIGKEIT
35
km/h



ZUSATZHYDRAULIK
95
l/min



HUBHÖHE
3,7
m

MULTI ONE

**DIE KLASSENBESTEN MULTIFUNKTIONSLADER:
ITALIENISCHES DESIGN
EUROPÄISCHES KNOW-HOW
WELTWEIT IM EINSATZ**

Koller Sägerei AG entscheidet sich für Sennebogen 723M

Der Familienbetrieb wurde 1977 von Fridolin und Margrit Koller gegründet. Nach nun 45 Jahren hat die zweite Generation Andres und Maja Koller sich entschieden, die Rundholz-Logistik auf dem Rundholzplatz neu zu organisieren.

Seit Februar 2022 ist der Sennebogen 723M das grüne Herz vom Platz und überzeugt durch seine kompakte und wendige Bauweise. Die Koller Sägerei AG verarbeitet fast alle Holzarten und Grössen, dank der hohen Hubkraft und präzisen Hydraulik ist der Sennebogen 723M der optimale Helfer für die Sortierabreiten und Beschickung vom Sägewerk.



Woodex AG Bern – Magni RTH 6.30

Die Berner Forst-Unternehmung Woodex AG hat sich spezialisiert auf Spezial- und Gartenholzerie im städtischen Bereich. Um die Kunden sicher und effizient zu bedienen, hat sich die Woodex AG für die Beschaffung von einem Magni RTH 6.30 entschieden.

Dank der hohen Hub-Last, den kompakten Abmessungen und der großen Reichweite ist der Magni RTH 6.30 der absolute Profi für solche Einsätze. Der Fällgreifer Woodcracker CS Smart 750 ist am Magni Schnellwechsler montiert und kann Bäume bis zu einem Schneiddurchmesser von 750mm fällen. Zusätzlich wurde die Maschine mit einem Arbeitskorb zum Schneiden von Bäumen und Hecken sowie einem Lasthacken mit einer Nutzlast von 6000 kg ausgeliefert. Dank

dem Allradantrieb und der Achssperre kann der Magni RTH 6.30 problemlos auch bes-

tens abseits der Straße sowie im Gelände sicher eingesetzt werden.



Der Magni RTH 6.30 ist ein vielseitiges Arbeitsgerät und die Einsatzgebiete sind fast grenzenlos. Auf Grund der großen Anzahl an Option und Anbaugeräten können die Geräte auf so gut wie jeden Einsatz konfiguriert werden.

Große Maschine für große Aufgaben

Die Baubetriebe der KIBAG sind in der ganzen Schweiz zuhause und umfassen unter anderem auch Leistungen im Rückbau. Im Januar 2022 erhielt dieser Bereich zusätzliche maschinelle Verstärkung. Der Komatsu Power Crawler PC 390 HighReachDemolition-11Eo unterstützt die KIBAG mit seiner vielfältig konfigurierbaren Ausrüstung zukünftig mit viel Power und Präzision. Mit seiner enormen Reichhöhe von 26 Meter gehören über 95% der bestehenden Schweizer Gebäude zu seiner Zielgruppe. 202kW / 275PS / 57*300kg / hydraulisch verstellbares Fahrwerk, der Betonbeißer mit einem Einsatzgewicht von 5,5 to sind weitere beeindruckende Werte des PC390HRD.

Mit standardmäßig verbauten Sicherheitselementen wie Dach- und Frontschutz und



PC390-11E0 High Reach Demolition (57 to Betriebsgewicht, 26 Meter Reichhöhe)

der komfortablen Kipp Kabine sind auch auf der Bediener Seite höchste Ansprüche abgedeckt. Details wie der 2000 Liter Wassertank auf dem Heckgewicht, Sprühsystem, Schnellwechsler, Kamerasystem und vieles

mehr runden das Profil dieser Maschine ab. Erstes Feedback der GF KIBAG Winterthur, Marcel Stadler und des Maschinisten: „Wir sind mit der Leistung und den Traglasten der Maschine sehr zufrieden.“

Powerscreen Warrior 2100 – Gravière d'Orsières

Die Warrior 2100 Triple Shaft ist eine der robustesten Schwerlast Siebanlagen, die es auf dem Weltmarkt gibt. Mit 36 Tonnen Einsatzgewicht und einer Siebfläche von 4,88 x



Der Kunde hatte in der Vergangenheit bereits mit einer Warrior 1400X gearbeitet und ist mit Powerscreen Siebanlagen sehr zufrieden.

1,55m und dem Triple Shaft Siebantrieb verarbeitet sie bis zu 700t/h Material. Um den Verschleiß bei den Sieben zu reduzieren, haben wir auf dem Oberdeck Hardox Boforroste aufgebaut, da in dem zu verarbeiteten Material auch größere Steine vorhanden sind. Ausgezeichnet wird die Powerscreen Warrior 2100 mit sehr vielen Optionen und einem Chassis, das perfekt konzipiert wurde. So kann unter anderem die Maschine in kurzer Zeit zu einer 2-Fraktionen Siebanlage umgebaut werden. Ebenfalls können die beiden Seitenbänder beidseitig angebracht werden, ohne dass Anpassungen gemacht werden müssen. Die Maschine wurde standardmäßig so vorbereitet, dass beide Bänder auf der gleichen Seite montiert werden können, oder die Seite des Feinkornbandes und des Mittelkornbandes vertauscht werden können.

Aus Überzeugung Komatsu

Fuhrpark erneuert: Neueste Bagger, Mobilbagger und Radlader bei Schwaiger

FELDKIRCHEN. Eine zuverlässige und kompetente Beratung mit optimalen Lösungen für die Kunden, dies bietet die Schwaiger GmbH



Modernster Fuhrpark für einen effektiven Einsatz sind Standard auf den Schwaiger-Baustellen.

aus Feldkirchen seinen Kunden – und eben genau das bekommt das Unternehmen auch bei seinem Lieferanten, der KUHN-Baumaschinen Deutschland aus Hohenlinden. Neben der Qualität der Komatsu Maschinen waren das Rundum-Paket aus Beratung, Kundendienst und Ersatzteilversorgung das ausschlaggebende Kriterium für den Kauf von vier neuen Maschinen im letzten halben Jahr: ein Kettenbagger PC290, zwei Mobilbagger PW 180 und einen Radlader WA80. Seit 1904 arbeitet die Schwaiger GmbH in Erdbewegung, Abbruch und Transporten al-



Die beiden Mobilbagger sind gerade für beengte Platzverhältnisse optimal.

ler Art. Bereits in vierter Generation ist das Unternehmen im Großraum München tätig und bietet den Kunden hohe Flexibilität aufgrund eines umfangreichen Maschinen- und Fuhrparks und umfassendes Know-how der Mitarbeiter.

Die drei Bagger sind zusätzlich mit einem OilQuick Schnellwechsler ausgestattet. Die hydraulische Schnellwechsellvorrichtung mit integrierter Schlauch-Schnellkupplungsfunktion ermöglicht den automatischen Anschluss von Hydraulikgeräten bequem von der Kabine aus.



Feierliche Übergabe an Firma Schwaiger.

15 auf einen Streich

Für alle Fälle: Komatsu Radlader WA80M bei Schernthaner in Neuried

NEURIED. Bekannt ist das Galabau-Unternehmen Schernthaner für seine großdimensionierten Projekte und unkonventionellen Geschäftsideen, wie zum Beispiel die Expansion mit einem eigenen Mietpark für Baumaschinen. Nun war es wieder so weit, dass für den Maschinen- und Fahrzeugpark, der bei Schernthaner für jeden Einsatz die erforderliche Technik bereithält, 15 neue Komatsu Kompaktradlader angeschafft wurden. Die Erfolgsstory der Schernthaner GmbH begann im Jahr 1960 in einem kleinen Bauernhof in Neuried, im Westen Münchens. Daraus hat sich im Laufe der Jahre ein leistungsstarkes Unternehmen entwickelt. 130 qualifizierte Mitarbeiter und Führungskräfte sind in den Sparten Garten- und Landschaftsbau, Wertstoff- und Recyclingcenter, Mietpark und Kompostwerk mittlerweile beschäftigt.



Zur Abholung bereit: 15 Komatsu WA80M-8 für die Schernthaner GmbH.

Durch die kleinen Reifen können die kompakten Radlader besonders gut transportiert werden, da es keine Probleme bezüglich der Transporthöhe gibt. Da Schernthaner auf bis zu 30 Baustellen parallel tätig ist und eben auch Maschinen vermietet, ist dies neben

der Technologie ein wichtiges Argument für das Unternehmen. „Die Kompaktradlader von Komatsu sind zuverlässige und robuste Geräte. Deshalb habe ich mich auch wieder für diese Maschinen entschieden,“ erklärt Josef Schernthaner überzeugt.

POWERSCREEN

MARKET LEADING CRUSHING AND SCREENING TECHNOLOGY



Sieb- und Brechanlagen



Kuhn und Emco bilden ihre Techniker von morgen aus

Ausbildung zur Fachkraft. Kuhn Ladetechnik und Kuhn Baumaschinen sowie der CNC-Maschinenhersteller Emco, der Teil der Kuhn-Gruppe ist, legen Wert auf eine gute und zielgerichtete Ausbildung ihrer zukünftigen Mitarbeiter.

Technische Berufe bedeuten Zukunftschancen für Lehrlinge. Kuhn Baumaschinen und Kuhn Ladetechnik sowie Emco als Teil der Kuhn-Gruppe haben die Anzahl ihrer Lehrlinge in den letzten vier Jahren stark erhöht. Beschäftigte Kuhn Baumaschinen im Jahr 2018 noch drei Lehrlinge, sind mittlerweile sieben Lehrlinge für den Baumaschinenhändler aus Eugendorf tätig. Im Sommer wird eine achte Lehrstelle besetzt werden. Bei Emco waren vor vier Jahren noch 17 Lehrlinge beschäftigt, mittlerweile sind es insgesamt 33. Davon 26 gewerbliche Lehrlinge (neun Mechatroniker und 17 Metalltechniker) und sieben kaufmännische Lehrlinge (sechs Industriekaufmänner/-frauen und ein Betriebslogistikkaufmann).

LEARNING BY DOING

Die Lehrlinge von Kuhn Baumaschinen besuchen die Berufsschule im burgenländischen Mistelbach. „Besonders wichtig für uns ist, dass die Lehrlinge in der Firma technisch auf Vordermann gebracht werden. Sie alle arbeiten direkt an den Baumaschinen und haben

es mit vielen unterschiedlichen und abwechslungsreichen Aufgaben zu tun“, erklärt Ing. Peter Präauer, Prokurist bei Kuhn, der als Kundendienstleister auch für die Lehrlinge im Bereich Baumaschinen zuständig ist. „Learning by Doing“ lautet die Devise, wobei die zukünftigen Baumaschinentechniker bei Kuhn nicht einem einzelnen Ausbilder zugewiesen sind, sondern mit zahlreichen Kollegen zusammenarbeiten und Praxis sammeln. „Unserer Lehrlinge arbeiten an Komatsu-Baumaschinen und haben es mit vielen unterschiedlichen Geräten zu tun. Sie arbeiten an Baggern, Radladern, Muldenkippern und Planiertrappen“, so Präauer.

BONI FÜR GUTE LEISTUNGEN

Beim Werkzeugmaschinenhersteller Emco haben 15 der insgesamt 33 Lehrlinge mit ihrer Ausbildung im September 2021 begonnen. Sie haben sich bereits gut in ihrem Arbeitsumfeld eingelebt. Mit September 2022 werden wieder Lehrlinge für die Berufe Metalltechniker/-in, Mechatroniker/-in und Industriekaufmann/-frau gesucht.



»Unsere Lehrlinge arbeiten direkt an unterschiedlichsten Baumaschinen und haben es mit abwechslungsreichen Aufgaben zu tun.«

*Ing. Peter Präauer,
Prokurist bei Kuhn Baumaschinen*

Alle Lehrlinge erhalten freiwillige Sozialleistungen wie beispielsweise eine Super s'cool Card für den öffentlichen Verkehr im Bundesland Salzburg. Und bei positiven Schulleistungen gibt es zusätzlich noch einen Bonus. Die Industriekaufmann/-frau-Lehrlinge wechseln bei Emco alle sechs Monate den Arbeitsbereich, um verschiedene Abteilungen wie Kundendienst, Vertrieb und Einkauf im Zuge ihrer Ausbildung kennenzulernen.

Bei Emco sind aktuell 33 Lehrlinge beschäftigt. Schon im September 2022 werden wieder neue Lehrlinge im Unternehmen aufgenommen.



KUHN-Baumaschinen im Überblick



Ihre Kuhn-Niederlassungen ganz in Ihrer Nähe

KUHN-Baumaschinen GmbH Österreich

- 1 Zentrale Eugendorf b. Salzburg
Tel. (+43) 6225-8206-0
- 2 Niederlassung Mondsee
Tel. (+43) 6232-68 62
- 3 Niederlassung Himberg b. Wien
Tel. (+43) 2235-8 75 80
- 4 Niederlassung Stans
Tel. (+43) 5242-64600-620
- 5 Niederlassung Vöcklabruck
Tel. (+43) 7672-72 53 20
- 6 Niederlassung Villach
Tel. (+43) 4252-28 48
- 7 Niederlassung Pernegg
Tel. (+43) 3867-88 81
- 8 Niederlassung Achau
Tel. (+43) 2236-7148 80
- 9 Niederlassung Traun
Tel. (+43) 7229-2060 4
- 10 Niederlassung St. Georgen
am Ybbsfelde
Tel. (+43) 7472 61263-0
- 11 Niederlassung Bisamberg
Tel. (+43) 2262 714 00

KUHN-Schweiz AG

- 12 Zentrale Heimberg b. Bern
Tel. (+41) 33 439 88 22

- 13 Niederlassung Lommis
Tel. (+41) 52 369 60 30
- 14 Niederlassung Granges
Tel. (+41) 21 946 28 46
- 15 Niederlassung Tessin
Tel. (+41) 79 137 1823

KUHN-Baumaschinen Deutschland GmbH

- 16 Zentrale Hohenlinden
bei München
Tel. (+49) 8124 4463-0
- 17 Niederlassung Stuttgart
Tel. (+49) 7150-2097-0
- 18 Niederlassung Elchingen
bei Ulm
Tel. (+49) 7308-9 23 23 03
- 19 Niederlassung Wörth
a. d. Donau
Tel. (+49) 94 82 - 80 21 81

KUHN-Bohemia a.s.

- 20 Zentrale Prag/Čestlice
Tel. (+420) 212 200 200
- 21 Niederlassung Most
Tel. (+420) 4 17 63 87 01
- 22 Niederlassung Brno
Tel. (+420) 5 47 21 01 41
- 23 Niederlassung Ostrava
Tel. (+420) 5 96 23 80 12

- 24 Niederlassung Opava
Tel. (+420) 6 01 36 85 88
- 25 Niederlassung Pardubice
Tel. (+420) 4 66 97 15 31
- 26 Niederlassung Plzeň Hrbitovň
Tel. (+420) 3 77 46 20 45
- 27 Niederlassung Plzeň Borská
Tel. (+420) 7 24 72 30 51
- 28 Niederlassung České
Budejovice
Tel. (+420) 3 80 90 04 91

KUHN-Slovakia s.r.o.

- 29 Zentrale Senec/Bratislava
Tel. (+421) 263 83 85 09
- 30 Niederlassung Prešov/Haniska
Tel. (+421) 513 240035
- 31 Niederlassung Banská
Bystrica
Tel. (+421) 4 84 14 70 12
- 32 Niederlassung Žilina
Tel. (+421) 4 17 00 37 66

KUHN-Kř.

- 33 Zentrale Budapest
Tel. (+36) 12 89 80 80
- 34 Niederlassung Kaposvar bei Pecs
Tel. (+36) 3 09 41 57 10
- 35 Niederlassung Szeged
Tel. (+36) 3 04 45 62 48

- 36 Niederlassung Szombathely
Tel. (+36) 3 04 45 62 46
- 37 Niederlassung Miskolc
Tel. (+36) 3 04 45 62 51
- 38 Niederlassung Nyiregyháza
Tel. (+36) 3 04 45 62 41

KUHN d.o.o.

- 39 Trzin bei Ljubljana
Tel. (+386) 1-5 62 22 71

KUHN - Hrvatska

- 40 Zentrale Zagreb
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 41 Niederlassung Rijeka
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 42 Niederlassung Split
Tel. (+38) 5 12 40 75 22

KUHN - POLEN (LADETECHNIK)

- 43 Kuhn Polska Sp. z o.o.
(Ladetechnik)
Zentrale Sosnowiec
Tel. (+48) 322-5860 30

KUHN - RUMÄNIEN

- 44 Marcom RMC' 94 SRL Romania
Zentrale Bucharest
Tel. (+40) 2135-2 21 64

www.kuhn-gruppe.com



KOMATSU